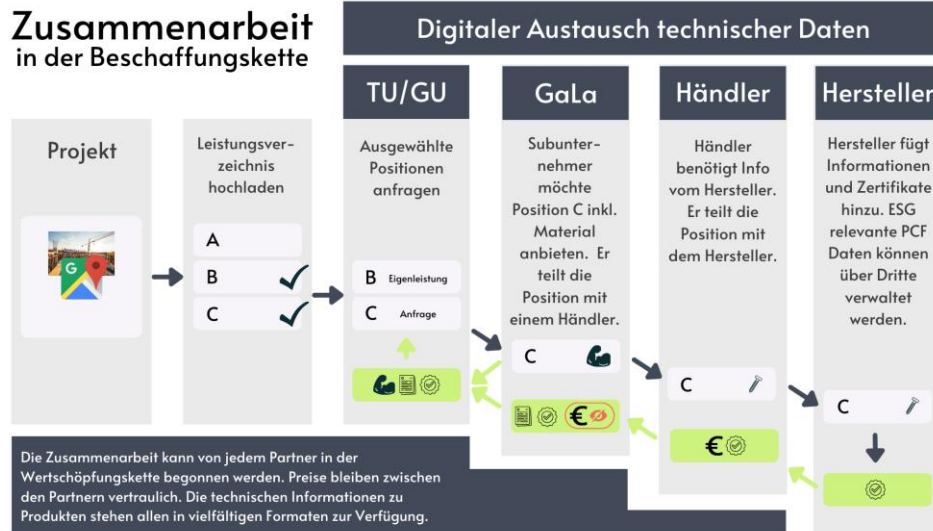


E-Beschaffung bezeichnet den digitalen Prozess des Leistungs- und Materialeinkaufs. GaLaBau-Unternehmen arbeiten mit Generalunternehmern, Händlern und Lieferanten auf einer Plattform zusammen. Dabei tauschen sie Planungsdaten, Leistungsverzeichnisse sowie Produktdaten aus und stimmen sich über benötigte Leistungen und Materialien ab. Im Gegensatz zum hohen Kommunikationsbedarf bei einem analogen Beschaffungsprozess und existierenden Medienbrüchen (PDF, Papierausdrucke, E-Mail, Telefon, Messenger Dienste) können Missverständnisse und Probleme vermieden werden. Eine E-Beschaffungsplattform unterstützt bei vielen wiederkehrenden Tätigkeiten und erleichtert so die Auswahl des richtigen Leistungsangebots und Materials sowie den finalen Einkauf. Die Prozesse der Preisanfrage, der Preisspiegelerstellung und der Übernahme der Einzelkosten in die Vorkalkulation der Branchensoftware werden automatisiert. E-Beschaffungsplattformen sind eine Unterstützung bei der Einhaltung von Lieferkettengesetzen und der Bereitstellung von Produkt- und Leistungsdokumentationen, da die Hersteller von Anfang an in den Prozess eingebunden werden.



- Habe ich einen vollständigen digitalen Überblick über meine Beschaffung?
- Welche Qualitätssteigerung kann ich durch die digitale Beschaffung erreichen?
- Wird der Arbeitsplatz meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entlastet und attraktiver?
- Wie wirkt sich E-Procurement auf den Servicegedanken / die Kundenzufriedenheit aus?

- ✓ Zentraler Überblick über alle online Bestellungen und Einkäufe im Abholmarkt
- ✓ Digitaler Preisvergleich der Angebote meiner Lieferanten
- ✓ Datenausgabe meiner Kundenangebote in allen gängigen Formaten (z.B. GAEB)
- ✓ Empfehlungen durch KI-Unterstützung im Arbeitsablauf (z.B. Produktauswahl)
- ✓ Deutliche Reduktion der Bearbeitungszeit von Leistungsverzeichnissen
- ✓ Vermeidung von Abweichungen und Übertragungsfehlern
- ✓ Einkauf direkt mit BIM verknüpfbar